Einbeziehungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauBG

	n Gemeindeteil Tegernbach, Hennenfeld ur Nr. 581 (Teifläche) der Gemarkung Tegernbach, Gen	neinde Rudelzhausen, Landkreis Freising
Verfa	hrensvermerke:	
1.	Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 06.07.2009 gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauBG beschlossen	die Aufstellung der Einbeziehungssatzung
	Rudelzhausen, 33.49.	Schickaneder (1. Bürgermeister)
2.	Die Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB wurde vom 04.01.2010 bis zum 01.02.2010 durchgeführt. Die Auslegung wurde vom 30.12.2009 bis 01.02.2010 ortsüblich bekannt gemacht.	
	Rudelzhausen, 3.3.10.	Schickaneder (1. Bürgermeister)
3.	Die Beteiligung der berührten Träger öffentlicher Belange wurde zeitgleich mit dem Verfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Den berührten Trägern öffentlicher Belange wurde von 29.12.2010 bis zum 01.02.2010 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.	
	Rudelzhausen, 3.3.10.	Schickaneder (1. Bürgermeister)
4.	Der Gemeinderat hat mit Beschluß vom 23.2.10. die Einbeziehungssatzung unter Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen beschlossen.	
	Rudelzhausen, 3.3.10.	Schickaneder (1. Bürgermeister)
5.	Die Genehmigung der Einbeziehungssatzung wurde am Verbindung mit § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt Begründung wird seit diesem Tage zu den ortsüblicher jedermanns Einsicht bereitgehalten u nd über dessen Die Einbeziehungssatzung ist damit rechtsverbindlich.	gem. § 34 Abs. 5 in gemacht. Die Einbeziehungssatzung mit Dienststunden in der Gemeindeverwaltung zunhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.
	Auf die Rechtsfolgen der §§ 44 und 215 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit der Einbeziehungs- satzung wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.	
	Rudelzhausen, \$3.45.	Schickaneder (T. Bürgermeister)
		ED DEUX BISCHE ARCHITEKT

Freier Architekt

Planung: Tegernbach, 11.11.2009/BK, geandert 10.02.2010

Architekturbüro Bernd Kieferl, Dipl. Ing. FH Architekt VDA Max-Bogenberger-Straße 2, 84104 Rudelzhausen-Tegernbach